

|   |                             |   |
|---|-----------------------------|---|
| <b>Modulbezeichnung</b>   |                             | <b>Kurzbezeichnung</b>  |
| Ästhetik, Kultur und Religion   |                             | o6-Th-ÄKR-152-mo1   |
| <b>Modulverantwortung</b>   |                             | <b>anbietende Einrichtung</b>   |
| Inhaber/-in des Lehrstuhls für Evangelische Theologie I   |                             | Lehrstuhl für Evangelische Theologie, Schwerpunkt Systematische Theologie und theologische Gegenwartsfragen |
| <b>ECTS</b>   | <b>Bewertungsart</b>        | <b>zuvor bestandene Module</b>  |
| 3   | bestanden / nicht bestanden | --  |
| <b>Moduldauer</b>   | <b>Niveau</b>               | <b>weitere Voraussetzungen</b>  |
| 1 Semester  | grundständig                | --  |
| <b>Inhalte</b>  |                             |   |
| Wahrnehmung der Korrelationen zwischen den Bereichen Ästhetik, Kultur und Religionen mit besonderem Augenmerk auf ihre jeweiligen Evidenzpotentiale und unter Einbezug gegenwartsrelevanter Frage- oder Problemstellungen insbesondere ihrer medialen Erscheinungsweisen.   |                             |   |
| <b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>  |                             |   |
| Die Studierenden verfügen über kulturhermeneutische Fähigkeiten und Techniken. Sie können Alltagsphänomene, gesellschaftliche Selbstdeutungsprozesse, ethische Diskurse oder Kunstwerke aus verschiedenen Kunstdisziplinen im Horizont theologischer oder ethischer Theorien entschlüsseln, abwägende Urteile bilden und mit anderen Phänomenen in Beziehung setzen.  |                             |   |
| <b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)   |                             |   |
| V (2)   |                             |   |
| <b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)   |                             |   |
| Klausur (ca. 45 Min.)   |                             |   |
| <b>Platzvergabe</b>   |                             |   |
| 150 Plätze. Übersteigt die Anzahl der Bewerber/-innen die Zahl der verfügbaren Plätze, so erfolgt die Teilnehmerauswahl nach Studienfortschritt (Anzahl der Fachsemester). Bei Gleichrang entscheidet das Los. Nachträglich freiwerdende Plätze werden im Nachrückverfahren verlost.  |                             |   |
| <b>weitere Angaben</b>  |                             |   |
| --  |                             |   |
| <b>Arbeitsaufwand</b>   |                             |   |
| 90 h  |                             |   |
| <b>Bezug zur LPO I</b>  |                             |   |
| § 32 I Nr. 1 c)   |                             |   |
| <b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>  |                             |   |
| Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Erziehungswissenschaften (2015)<br>Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Erziehungswissenschaften (2015)<br>Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen Erziehungswissenschaften (2015)<br>Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen Erziehungswissenschaften (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))<br>Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Erziehungswissenschaften (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015)) |                             |   |